

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **43 (2017)**

Heft 2-3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Trocken bleiben!



Naltrexin[®]
(Naltrexon HCl)

Seit 20 Jahren erfolgreich!

Naltrexin Filmtabletten

Z: Naltrexon HCl: 50 mg. **I:** Medikamentöse Unterstützung der Entwöhnungsbehandlung nach erfolgter Entgiftung von Opiatabhängigen oder Alkoholabhängigen. **D:** 50 mg/Tag. Vor Beginn der Behandlung muss sichergestellt sein, dass der Patient opiatfrei ist. → Weitere Informationen siehe vollständige Fachinformation. **K:** Opioid-abhängige Patienten ohne erfolgreichen Entzug, Patienten mit akuten Opiat-Entzugssymptomen, positiver Opioid-Nachweis im Urin, Patienten, die Opioid-Analgetika erhalten, schwere Leberinsuffizienz, akute Hepatitis, Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff oder Hilfsstoffe. **V:** Leberinsuffizienz, schwere Lebererkrankung in der Anamnese, Lebensgefahr bei Verabreichung hoher Dosen von Opiaten. **IA:** Opioidhaltige Medikamente. **SS/St:** Keine Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit, da keine Erfahrungen beim Menschen. Häufigste **UAW:** Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Unruhe, Nervosität, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Schwäche, Gelenk- und Muskelschmerzen. **Abgabekategorie:** A, kassenzulässig. **Zul.-Inh.:** OrPha Swiss GmbH, 8700 Küsnacht. Die vollständige Fachinformation ist unter www.swissmedicinfo.ch publiziert.

OrPha Swiss

Inhaltsverzeichnis

- 5 **Suchthilfe in Deutschland**
Gabriele Bartsch
-
- 13 **Suchthilfe in Österreich:
Geschichte, aktuelle Gestaltung und Perspektiven**
Irmgard Eisenbach-Stangl, Artur Schroers
-
- 21 **Suchthilfe in der Schweiz:
gestern, heute und morgen**
Petra Baumberger, Stefanie Knocks
-
- 28 **Suchthilfesysteme im Vergleich**
Gespräch mit Gabriele Bartsch,
Petra Baumberger und Artur Schroer
-
- 35 **Die Suchtstrategien von Österreich und der Schweiz**
Astrid Wüthrich, Alfred Uhl
-
- 39 **Cannabisregulierung in den
deutschsprachigen Ländern**
Marion Weigl, Peter Raiser, Marc Marthaler
-
- 43 **Nightlife-Prävention im deutschsprachigen Raum**
Alexander Bücheli, Manuel Hochenegger, Sonia Nunes, Dirk Grimm
-
- 50 **Substitutionsbehandlung in
Deutschland, Österreich und der Schweiz**
Thilo Beck, Alfred Springer, Hans-Günter Meyer-Thompson
-
- 55 **Drogenerwerb in Deutschland,
Österreich und der Schweiz**
Gerrit Kamphausen, Bernd Werse
-
- 58 Fotoserie: Gemeinsam verschieden
Tamara Janes
-
- 59 **Fazit. Forschungsspiegel von Sucht Schweiz**
-
- 61 Bücher
-
- 62 Veranstaltungen
-
- 63 Newsflash
-